Dateien lassen sich nicht öffnen. .command "Operation not permited"

Beitrag von "Sascha_77" vom 3. Februar 2022, 23:35

Da ich gerade ein paar Wine Gamewrapper auf den neuesten Stand bringe bin ich gezwungenermaßen mit Monterey derzeit unterwegs. Ich benutze öfters .command Dateien um Shellbefehle ausführen zu lassen. Ich habe auch vorhin brav die app "Terminal" im Festplattenvollzgriff ergänzt. Das klappte dann auch.



Hab den Rechner dann in den Sleep geschickt und ihn gerade wieder aufgeweckt. Seitdem lassen sich die .command Dateien nicht mehr per Doppelklick öffnen. Bekomme immer ein "Operation not permitted". Neustart habe ich natürlich gemacht und auch die Terminal app aus dem Zugriff mal raus und wieder rein getan. Nüscht. SIP ist mit "FF0F0000" komplett deaktiviert.

Ist das wieder irgend so eine tolle Apple-User-Schikane oder übersehe ich hier einfach was? Nur wieso hat es vorhin geklappt und dann von hier auf jetzt nicht mehr?

Beitrag von "karacho" vom 3. Februar 2022, 23:41

Das hatte ich bisher noch nicht Sascha. Mach mal ein Is -la im Ordner, wo die *.command Dateien drin sind und überprüfe die Dateirechte.

Beitrag von "Sascha_77" vom 3. Februar 2022, 23:45

Alles chic soweit:

Ich hatte vorhin noch Monterey 12.02 oder so drauf. Irgendeine alte Beta. Die habe ich dann auf 12.2 aktualisiert. VIIt. mochte er da irgendwas nicht? Aber ich habe schon öfters von Beta zu Final upgegraded und da gabs keine Probleme. Und sonst läuft ja auch alles.

Was mich eben total wundert ist das es erst geht und dann plötzlich nicht mehr.

EDIT:

Haha. Vergiss es. Ich hatte kein "Shebang" (#!/bin/bash) am Anfang des Script angefügt. Wie soll macOS da auch wissen was es mit der .command machen soll. Aber dennoch ... wieso hats vorhin geklappt?

Naja ist dann jetzt wohl geklärt und kann in die Kategorie "Schlamperei beim Scripten" gesteckt werden.